

DKM Aktienfonds

**Jahresbericht
zum 30. Juni 2024**

EU-OGAW-VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

IPCconcept

DKM Aktienfonds

Tätigkeitsbericht	Seite 2
Vermögensübersicht	Seite 3
Vermögensaufstellung	Seite 9
Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	Seite 12
Anhang	Seite 13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	Seite 20
Sonstige Information – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	Seite 22

Der Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen, die Basisinformationsblätter sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des OGAW-Sondervermögens sind am Sitz der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei der Zahlstelle und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Der Anlageberater (DKM-Darlehenskasse Münster eG, Münster) berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft.:

Das Ziel des DKM Aktienfonds ist es, gegenüber dem Gesamtmarkt langfristig einen vergleichbaren Ertrag bei geringerem Schwankungsrisiko zu erzielen. Eine neutrale Ausrichtung der Branchengewichtungen orientiert sich zur Zeit an der Gewichtung der Branchen im EURO STOXX 50. Auf Grund des sehr spezifischen Ansatzes zur Auswahl der Einzeltitel, wurde auf die Definition einer Benchmark verzichtet. Über- und Untergewichtungen wurden aktiv anhand der jeweiligen relativen Stärke zum Gesamtmarkt gesteuert. Der Einzeltitelselektion lagen fundamentale Bewertungs- sowie Profitabilitätskennzahlen zugrunde. Darüber hinaus wurden Aktien von Unternehmen bevorzugt, welche eine möglichst große Kontinuität hinsichtlich steigender Gewinn- und Umsatzentwicklung aufwiesen. Es wurden auch kleinere Unternehmen ausgewählt, welche eine geringere Korrelation zum Gesamtmarkt aufwiesen.

Als Aktienfonds unterliegt der DKM Aktienfonds vor allem Preisschwankungsrisiken, welche primär auf der Erwartung der Marktteilnehmer hinsichtlich der weiteren konjunkturellen Entwicklung beruhen. Diese Schwankungen werden zu Gunsten des langfristig übergeordneten Renditeziels bewusst in Kauf genommen. Durch die direkte Steuerung von Zu- und Abflüssen im Rahmen des ausschließlichen Vertriebs des Fonds durch die DKM und durch die Investition in hochliquide Aktienwerte konnte das Liquiditätsrisiko des Fonds minimiert werden. Währungs-, Zinsänderungs- und Kreditrisiken wurden im Fonds vermieden, da die Investitionen ausschließlich in Aktien aus dem Euro-Raum erfolgten.

Seit der Auflage des Fonds am 2. Juli 2020 lag das Portfoliomanagement des Fonds bei der ip concept. Die DKM Darlehnskasse Münster hatte in diesem Zeitraum die Aufgabe des Beraters inne. Organisatorische oder strukturelle Anpassungen des Fonds wurden im Geschäftsjahr des Fonds nicht vorgenommen.

Per 30. Juni 2024 liegt der Investitionsgrad innerhalb des DKM Aktienfonds bei 98,23 %. Der Fonds ist ausschließlich in Aktien aus der Eurozone investiert, mit dem Schwerpunkt in Deutschland, Frankreich und den Niederlanden. Gegenüber dem EURO STOXX 50 konnte im Geschäftsjahr trotz einer guten Performance weder durch die Allokation noch durch die Selektion eine aktive Rendite erzielt werden. Hinsichtlich der Allokation ist zu beachten, dass stets eine Kassenquote von mindestens 1,0 % zu erhalten ist, mit der nicht an der positiven Aktienmarktentwicklung partizipiert werden kann. Durch die Einzeltitelauswahl konnte innerhalb der Sektoren Automobile, Bauwesen und Gesundheit eine über dem EURO STOXX 50 liegende Performance erzielt werden. Negative Selektionsergebnisse kamen vor allem in den Sektoren Energieversorgung, Nahrungsmittel und Technologie zustande. Zuletzt wurden gegenüber dem EURO STOXX 50 vor allem die Sektoren Banken, Energieversorgung und Industrie übergewichtet. Im Berichtszeitraum wurden regelmäßige Rebalancing-Maßnahmen sowie taktische Über- und Untergewichtungen gegenüber der Benchmark vorgenommen.

Der DKM Aktienfonds weist im Geschäftsjahr eine Wertentwicklung von 8,30 % nach Kosten aus (EURO STOXX 50 TR: 14,02 %). Der europäische Aktienmarkt korrigierte zu Beginn der Berichtsperiode unter dem Eindruck der weiter hartnäckigen Kerninflation sowie der damit einhergehenden restriktiven Geldpolitik seitens der Zentralbanken, ehe sich der übergeordnete Aufwärtstrend, der seit Oktober 2022 besteht, fortsetzte. In diesem Umfeld wurde die Investitionsquote des Fonds erhöht. Nach einer weiteren kurzen Korrektur zum Jahreswechsel 2023/2024 erreichten der EURO STOXX 50 noch im Januar sowie der DKM Aktienfonds Ende Februar neue Höchststände. Treiber waren auf der einen Seite die Erwartungen von Zinssenkungen durch die Notenbanken und auf der anderen Seite weiter steigende Unternehmensgewinne. Auch der neue Megatrend der künstlichen Intelligenz, welcher vor allem in Amerika die Indizes maßgeblich bewegt hat, hatte Einfluss auf die Entwicklung des Marktes. In diesem Umfeld haben vor allem zyklischere, größere Titel den EURO STOXX 50 zu neuen Rekordhochs verholfen. Der DKM Aktienfonds, welcher im Vergleich auch in kleinere, eher antizyklische Titel investiert, konnte an dieser Aufwärtsbewegung nur teilweise partizipieren. Einzelne Werte wie Aixtron, Jeronimo Martins sowie Verbund belasteten die Wertentwicklung des Fonds. Über die beiden Technologiewerte ASM International sowie SAP konnte hingegen trotz des eher „Value“-orientierten Ansatzes vom positiven KI-Trend profitiert werden. Zum Ende der Berichtsperiode legte der europäische Aktienmarkt nach einer starken Rally in Q3/2023 sowie Q1/2024 eine Pause ein. Nachdem die EZB die Zinsen Anfang Juni noch vor der amerikanischen Fed zum ersten Mal seit dem Anstieg wieder senkte, wurden Hoffnungen auf zeitnahe weitere Zinssenkungen gedämpft, da die Inflationsdaten sich zwar wesentlich verbesserten, jedoch weiterhin noch nicht auf Zielniveau lagen.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Anteilklassenmerkmale des Fonds

	DKM Aktienfonds - SI	DKM Aktienfonds - SV
Auflegungsdatum	18. September 2020	2. Juli 2020
Anteilklassenwährung	EUR	EUR
WKN	A2P3TP	A2P3TN
ISIN	DE000A2P3TP7	DE000A2P3TN2
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	65.049,000	738.038,000
Anteilwert (in Anteilklassenwährung)	142,32	146,48
Anleger	Private Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag	bis zu 5% p.a., derzeit 3% p.a.	bis zu 5% p.a., derzeit 0% p.a.
Rücknahmeabschlag	keiner	keiner
Mindestanlagesumme	keine	keine
Verwaltungsvergütung	bis zu 0,78 % p.a., derzeit 0,78 % p.a.	bis zu 0,78 % p.a., derzeit 0,78 % p.a.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Finanzwesen	25.783.620,01	21,97
Industrie	20.387.601,64	17,37
IT	19.852.623,30	16,92
Basiskonsumgüter	12.370.067,29	10,54
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	9.077.292,00	7,73
Gesundheitswesen	7.840.423,40	6,68
Versorgungsbetriebe	7.689.749,31	6,55
Nicht-Basiskonsumgüter	5.890.548,60	5,02
Telekommunikationsdienste	4.694.450,32	4,00
Immobilien	1.704.029,70	1,45
Summe	115.290.405,57	98,23
2. Bankguthaben	1.683.598,18	1,43
3. Sonstige Vermögensgegenstände	475.912,26	0,41
Summe	117.449.916,01	100,07
II. Verbindlichkeiten	-84.824,91	-0,07
III. Fondsvermögen	117.365.091,10	100,00

¹⁾ Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		110.565.124,89
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-2.543.567,85
2. Mittelzufluß/-abfluß (netto)		387.980,75
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	5.723.511,75	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-5.335.531,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-39.868,22
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		8.995.421,53
Davon nicht realisierte Gewinne	1.571.749,76	
Davon nicht realisierte Verluste	-2.065.420,97	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		117.365.091,10

Ertrags- und Aufwandsrechnung(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	809.100,80
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	2.743.898,02
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	118.079,00
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-228.838,62
Summe der Erträge	3.442.239,20
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	880.433,42
2. Verwahrstellenvergütung	44.352,05
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	15.343,91
4. Sonstige Aufwendungen	18.253,42
Summe der Aufwendungen	958.382,80
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.483.856,40
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	10.681.433,63
2. Realisierte Verluste	-3.676.197,29
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	7.005.236,34
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	9.489.092,74
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.571.749,76
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.065.420,97
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-493.671,21
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	8.995.421,53

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		8.562.141,64
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-196.430,85
2. Mittelzufluss (netto)		181.573,60
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	1.108.906,75	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-927.333,15	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		445,63
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		709.821,67
Davon nicht realisierte Gewinne	121.592,03	
Davon nicht realisierte Verluste	-160.256,42	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		9.257.551,69

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	63.820,47
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	216.433,25
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	9.313,83
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-18.050,31
Summe der Erträge	271.517,24
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	69.444,70
2. Verwahrstellenvergütung	3.498,41
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	1.210,41
4. Sonstige Aufwendungen	1.439,80
Summe der Aufwendungen	75.593,32
III. Ordentlicher Nettoertrag	195.923,92
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	842.533,09
2. Realisierte Verluste	-289.970,95
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	552.562,14
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	748.486,06
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	121.592,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-160.256,42
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-38.664,39
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	709.821,67

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.827.172,52	28,09
1. Vortrag aus dem Vorjahr ¹⁾	1.078.686,46	16,58
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	748.486,06	11,51
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	1.384.839,32	21,29
1. Vortrag auf neue Rechnung	1.384.839,32	21,29
III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug	442.333,20	6,80
1. Endausschüttung	442.333,20	6,80
a) Barausschüttung	442.333,20	6,80

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.06.2021	5.250.588,55	131,06
30.06.2022	6.514.391,23	118,70
30.06.2023	8.562.141,64	134,52
30.06.2024	9.257.551,69	142,32

¹⁾ Der Vortrag aus dem Vorjahr wurde aufgrund der stattgefundenen Ausschüttung im September 2023 um den entsprechenden Ausschüttungsbetrag angepasst.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		102.002.983,25
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-2.347.137,00
2. Mittelzufluss (netto)		206.407,15
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	4.614.605,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-4.408.197,85	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-40.313,85
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		8.285.599,86
Davon nicht realisierte Gewinne	1.450.157,73	
Davon nicht realisierte Verluste	-1.905.164,55	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		108.107.539,41

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	745.280,33
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	2.527.464,77
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	108.765,17
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-210.788,31
Summe der Erträge	3.170.721,96
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	810.988,72
2. Verwahrstellenvergütung	40.853,64
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	14.133,50
4. Sonstige Aufwendungen	16.813,62
Summe der Aufwendungen	882.789,48
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.287.932,48
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	9.838.900,54
2. Realisierte Verluste	-3.386.226,34
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	6.452.674,20
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.740.606,68
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.450.157,73
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.905.164,55
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-455.006,82
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	8.285.599,86

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	21.331.467,88	28,90
1. Vortrag aus dem Vorjahr ¹⁾	12.590.861,20	17,06
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.740.606,68	11,84
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	16.165.201,88	21,90
1. Vortrag auf neue Rechnung	21.331.467,88	28,90
III. Gesamtausschüttung und Steuerabzug	5.166.266,00	7,00
1. Endausschüttung	5.166.266,00	7,00
a) Barausschüttung	5.166.266,00	7,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.06.2021	90.895.237,01	134,91
30.06.2022	95.730.138,09	122,15
30.06.2023	102.002.983,25	138,46
30.06.2024	108.107.539,41	146,48

¹⁾ Der Vortrag aus dem Vorjahr wurde aufgrund der stattgefundenen Ausschüttung im September 2023 um den entsprechenden Ausschüttungsbetrag angepasst.

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.06.24	Käufe Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichts- zeitraum	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Deutschland									
DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	STK	32.901,00	10.057,00	7.878,00	EUR	88,3800	2.907.790,38	2,48
DE000A1DAH00	Brenntag SE	STK	32.560,00	32.560,00	0,00	EUR	62,9600	2.049.977,60	1,75
DE0005313704	Carl Zeiss Meditec AG	STK	28.620,00	31.273,00	2.653,00	EUR	65,6500	1.878.903,00	1,60
DE000CBK1001	Commerzbank AG	STK	188.702,00	253.062,00	64.360,00	EUR	14,1850	2.676.737,87	2,28
DE0005140008	Deutsche Bank AG	STK	190.354,00	190.354,00	0,00	EUR	14,9080	2.837.797,43	2,42
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK	199.934,00	106.072,00	39.518,00	EUR	23,4800	4.694.450,32	4,00
DE0008402215	Hannover Rück SE	STK	9.254,00	9.254,00	0,00	EUR	236,7000	2.190.421,80	1,87
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	121.935,00	121.935,00	0,00	EUR	34,3050	4.182.980,18	3,56
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE	STK	22.345,00	22.345,00	0,00	EUR	76,2600	1.704.029,70	1,45
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	STK	5.353,00	5.353,00	0,00	EUR	467,0000	2.499.851,00	2,13
DE0007164600	SAP SE	STK	21.269,00	0,00	6.281,00	EUR	189,5200	4.030.900,88	3,43
								31.653.840,16	26,97
Finnland									
FI0009000202	Kesko Oyj	STK	138.448,00	13.393,00	45.263,00	EUR	16,3900	2.269.162,72	1,93
								2.269.162,72	1,93
Frankreich									
FR0000120628	AXA S.A.	STK	69.358,00	0,00	22.291,00	EUR	30,5700	2.120.274,06	1,81
FR0000125338	Capgemini SE	STK	17.994,00	17.994,00	0,00	EUR	185,7000	3.341.485,80	2,85
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	STK	22.410,00	22.410,00	0,00	EUR	72,6200	1.627.414,20	1,39
FR0000045072	Crédit Agricole S.A.	STK	197.383,00	0,00	33.721,00	EUR	12,7400	2.514.659,42	2,14
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	STK	11.822,00	11.822,00	18.698,00	EUR	201,2000	2.378.586,40	2,03
FR0010259150	Ipsen S.A.	STK	31.292,00	8.355,00	5.001,00	EUR	114,5000	3.582.934,00	3,05
FR0000120073	L'Air Liquide S.A.	STK	10.234,00	15.188,40	4.954,40	EUR	161,2800	1.650.539,52	1,41
FR0010307819	Legrand S.A.	STK	39.162,00	10.974,00	9.693,00	EUR	92,6400	3.627.967,68	3,09
FR001400AJ45	Michelin et Cie S.C.p.A.	STK	82.602,00	19.421,00	39.317,00	EUR	36,1100	2.982.758,22	2,54
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A.	STK	27.645,00	13.829,00	6.992,00	EUR	126,7000	3.502.621,50	2,98
								27.329.240,80	23,29
Irland									
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group Plc.	STK	90.189,00	11.456,00	15.169,00	EUR	41,6000	3.751.862,40	3,20
								3.751.862,40	3,20
Italien									
IT0001078911	Interpump Group S.p.A.	STK	85.272,00	85.272,00	62.237,00	EUR	41,4800	3.537.082,56	3,01
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazionale S.p.A.	STK	650.615,00	211.795,00	0,00	EUR	7,2180	4.696.139,07	4,00
IT0005239360	UniCredit S.p.A.	STK	80.690,00	80.690,00	0,00	EUR	34,6050	2.792.277,45	2,38
								11.025.499,08	9,39
Niederlande									
NL0000852564	Aalberts NV	STK	85.440,00	13.644,00	0,00	EUR	37,9200	3.239.884,80	2,76
NL0000334118	ASM International NV	STK	6.719,00	0,00	2.948,00	EUR	711,8000	4.782.584,20	4,07
NL0011872643	ASR Nederland NV	STK	55.907,00	0,00	11.335,00	EUR	44,5100	2.488.420,57	2,12
NL0011821202	ING Groep NV	STK	187.215,00	0,00	18.387,00	EUR	15,9620	2.988.325,83	2,55
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize NV	STK	148.823,00	58.381,00	26.073,00	EUR	27,5900	4.106.026,57	3,50
NL0000226223	STMicroelectronics NV	STK	95.339,00	29.615,00	0,00	EUR	36,8650	3.514.672,24	2,99
NL0000395903	Wolters Kluwer NV	STK	15.121,00	16.735,00	1.614,00	EUR	154,8000	2.340.730,80	1,99
								23.460.645,01	19,98

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.06.24	Käufe Zugänge im Berichts- zeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichts- zeitraum	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Österreich									
AT0000831706	Wienerberger AG	STK	118.698,00	70.741,00	52.449,00	EUR	30,9600	3.674.890,08	3,13
								3.674.890,08	3,13
Portugal									
PTJMT0AE0001	Jerónimo Martins, SGPS, S.A.	STK	136.562,00	38.232,00	69.299,00	EUR	18,2500	2.492.256,50	2,12
								2.492.256,50	2,12
Spanien									
ES0105046009	Aena SME S.A.	STK	21.088,00	21.088,00	0,00	EUR	188,0000	3.964.544,00	3,38
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	STK	617.678,00	617.678,00	0,00	EUR	4,3305	2.674.854,58	2,28
ES0173093024	Redeia Corporacion S.A.	STK	183.432,00	183.432,00	204.887,00	EUR	16,3200	2.993.610,24	2,55
								9.633.008,82	8,21
Summe Aktien								115.290.405,57	98,22
Summe börsengehandelte Wertpapiere								115.290.405,57	98,22
Summe Wertpapiervermögen								115.290.405,57	98,22
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Bankguthaben bei:									
DZ PRIVATBANK S.A., Niederlassung Frankfurt		EUR	1.647.362,10					1.647.362,10	1,40
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		USD	38.812,47					36.236,08	0,03
Summe der Bankguthaben								1.683.598,18	1,43
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								1.683.598,18	1,43
Sonstige Vermögensgegenstände									
Sonstige Forderungen		EUR	39.449,14					39.449,14	0,03
Dividendenansprüche		EUR	108.062,18					108.062,18	0,09
Steuerrückerstattungsansprüche		EUR	328.400,94					328.400,94	0,28
Summe sonstige Vermögensgegenstände								475.912,26	0,40
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung		EUR	-71.577,44					-71.577,44	-0,06
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾		EUR	-13.247,47					-13.247,47	-0,01
Summe sonstige Verbindlichkeiten								-84.824,91	-0,07
Fondsvermögen								117.365.091,10	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

¹⁾ Diese Position setzt sich zusammen aus der Abgrenzung für Prüfungskosten und für Verwahrstellengebühren.

Zurechnung auf die Anteilklassen**DKM Aktienfonds - SI**

Anteilwert	EUR	142,32
Umlaufende Anteile	STK	65.049,000

DKM Aktienfonds - SV

Anteilwert	EUR	146,48
Umlaufende Anteile	STK	738.038,000
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,22

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 27.06.2024 oder letztbekannte	
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 27.06.2024	
Devisenkurse	Kurse per 27.06.2024	
Devisenkurse (in Mengennotiz)		
US Amerikanischer Dollar	USD	1,071100 = 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel		
A) Terminbörse		
B) OTC	Over the counter	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Deutschland					
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE	STK		9.382,00	115.568,00
DE0005552004	Dte. Post AG	STK		34.219,00	112.585,00
Finnland					
FI0009007884	Elisa Oyj	STK		0,00	52.688,00
Frankreich					
FR0010313833	Arkema S.A.	STK		0,00	54.913,00
FR0013280286	bioMerieux	STK		0,00	31.267,00
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK		4.246,00	46.748,00
FR0000120172	Carrefour S.A.	STK		0,00	186.890,00
FR0000130452	Eiffage S.A.	STK		0,00	28.182,00
FR0000130395	Rémy Cointreau S.A.	STK		19.471,00	19.471,00
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK		0,00	21.913,00
Italien					
IT0000072170	Fincobank Banca Fineco S.p.A.	STK		37.404,00	235.914,00
IT0004965148	Moncler S.p.A.	STK		0,00	19.524,00
Niederlande					
NL0012866412	BE Semiconductor Industries NV	STK		0,00	39.730,00
NL0006294274	Euronext NV	STK		24.364,00	24.364,00
Österreich					
AT0000746409	Verbund AG	STK		35.820,00	35.820,00

Anhang**Angaben gem. § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV****Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
--	------------	-------------

Die Vertragspartner der Derivate- Geschäfte:

n.a.¹⁾

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,22
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft tätigt keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte.

Sonstige Angaben

Anteilwert DKM Aktienfonds SI	EUR	142,32
Umlaufende Anteile DKM Aktienfonds SI	STK	65.049,000
Anteilwert DKM Aktienfonds SV	EUR	146,48
Umlaufende Anteile DKM Aktienfonds SV	STK	738.038,000

¹⁾ Vertragspartner bei börsengehandelten derivativen Geschäften ist grundsätzlich die jeweilige Börse.

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt gemäß §§ 168 und 169 KAGB und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung („KARBV“).

Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

An einer Börse zugelassene/an einem organisierten Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für das OGAW-Sondervermögen werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Nicht an Börsen notierte oder an organisierten Märkten gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände

Nichtnotierte Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

Optionsrechte und Terminkontrakte

Die zu dem OGAW-Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des OGAW-Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des OGAW-Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des OGAW-Sondervermögens hinzugerechnet.

Bankguthaben, Festgelder und Anteile an Investmentvermögen

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des WM/Reuters Fixing um 17:00 Uhr MEZ/MESZ ermittelten Devisenkurses des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Währung des OGAW-Sondervermögens (Euro) umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote DKM Aktienfonds – SI	0,85 %
Gesamtkostenquote DKM Aktienfonds – SV	0,84 %

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes DKM Aktienfonds - SI	0,00 %
An die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR 0,00
Davon für die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft	0,00 %
Davon für die Verwahrstelle	0,00 %
Davon für Dritte	0,00 %

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes DKM Aktienfonds - SV	0,00 %
An die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR 0,00
Davon für die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft	0,00 %
Davon für die Verwahrstelle	0,00 %
Davon für Dritte	0,00 %

Die EU-OGAW-Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die EU-OGAW-Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen kein Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

n.a.

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich DKM Aktienfonds – SI ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich DKM Aktienfonds – SV ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich DKM Aktienfonds – SI ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich DKM Aktienfonds – SV ¹⁾	EUR	0,00

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungskosten) und der Kosten der Veräußerung der Veräußerung der Vermögensgegenstände): EUR 164.857,68

¹⁾ Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20% der Position „sonstige Erträge“ („sonstige Aufwendungen“) ausmachen und die „sonstige Erträge“ („sonstige Aufwendungen“) 10% der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung**Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG*)**

gezahlten Mitarbeitervergütung:	6.535.175,02 EUR
Davon feste Vergütung	5.964.761,69 EUR
Davon variable Vergütung	570.413,60 EUR
Direkt aus dem Fonds	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	50

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG*)

gezahlten Mitarbeitervergütung:	1.227.644,82 EUR
davon Geschäftsleiter	707.549,61 EUR
davon andere Führungskräfte	286.129,96 EUR
davon andere Risikoträger	233.965,25 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	0,00 EUR
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	0,00 EUR

*) IPConcept (Luxemburg) S.A. zum 31. Dezember 2023

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat eine Vergütungssystematik festgelegt, welche den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften entspricht. Sie ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und ermutigt weder zur Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch hindert sie die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungssystematik steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, den Werten und den Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAW und ihrer Anleger und berücksichtigt dabei den Grundsatz zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. unterscheidet neben der Vergütung auf Grundlage des individualvertraglich in Bezug genommenen Kollektivvertrages für Bankangestellte in der jeweils gültigen Fassung die Vergütungssysteme für außertarifliche Mitarbeiter und für identifizierte Mitarbeiter.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für Mitarbeiter im außertariflichen Bereich der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen, wobei der Schwerpunkt auf der fixen Vergütung liegt. Jede außertarifliche Stelle wird anhand festgelegter Kriterien bewertet und einer von vier Verantwortungsstufen zugeordnet. Die außertariflichen Mitarbeiter erhalten einen individuellen Referenzbonus, der an die jeweils relevante Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem für außertarifliche Mitarbeiter verknüpft den Referenzbonus sowohl mit der individuellen Leistung des Mitarbeiters, der Entwicklung des jeweiligen Segmentes sowie dem Erfolg der IPConcept (Luxemburg) S.A.

Die identifizierten Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Dieses leitet sich aus dem Vergütungssystem der außertariflichen Mitarbeiter ab, sieht jedoch im Bereich der variablen Vergütung einen Maximalbonus vor. Die Zielvereinbarungssystematik berücksichtigt quantitative und qualitative Ziele. Die variable Vergütung von identifizierten Mitarbeitern wird bei Erreichen eines festgelegten Schwellenwertes in Teilen zurückbehalten und mit einer Sperrfrist versehen.

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Mindestens einmal jährlich findet eine zentrale und unabhängige interne Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass die Vergütungssysteme der IPConcept (Luxemburg) S.A. in Bezug auf die definierten Prüfungsgegenstände angemessen ausgestaltet sind. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2023 zur Kenntnis genommen.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung der Vergütungssystematik vorgenommen.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

- 1) Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken:
Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die dort dargestellten Risiken sind vergangenheitsbezogen und es wird mittel- bis langfristig keine Änderung der dargelegten Risiken erwartet. Angaben zu weiteren allgemeinen Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten des Sondervermögens können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.
- 2) Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:
Hinsichtlich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten sind den Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote im Anhang gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB zu entnehmen.
- 3) Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:
Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung wird dort dargestellt.
- 4) Einsatz von Stimmrechtsberatern:
Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. folgte für dieses Sondervermögen nicht den Abstimmungsempfehlungen eines Stimmrechtsberaters.
- 5) Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:
Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. tätigt für dieses Sondervermögen keine Wertpapierleihegeschäfte.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

n.a.

Klassifizierung nach SFDR-Verordnung (EU 2019/2088)

Das OGAW-Sondervermögen ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Erklärung gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 (Taxonomie):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt nicht die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact - kurz „PAI“) für dieses OGAW-Sondervermögen. Derzeit sind auf dem Markt keine ausreichenden Daten verfügbar, die zur Ermittlung und Gewichtung der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen verwendet werden können. Die EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft wird die Marktentwicklung in Bezug auf PAIs sowie die entsprechende Datenentwicklung regelmäßig beobachten, um zu beurteilen, ob die PAIs für dieses OGAW-Sondervermögen berücksichtigt werden können.

Luxemburg, den 17. September 2024

IPConcept (Luxemburg) S.A.

Marco Onischchenko
Vorstandsvorsitzender

Jörg Hügel
Vorstand

Nikolaus Rummler
Vorstand

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die IPConcept (Luxemburg) S.A., Luxemburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DKM Aktienfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der IPConcept (Luxemburg) S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 30. Juni 2024“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Sonstige Informationen“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der IPConcept (Luxemburg) S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die IPConcept (Luxemburg) S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der IPConcept (Luxemburg) S.A. abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der IPConcept (Luxemburg) S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die IPConcept (Luxemburg) S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die IPConcept (Luxemburg) S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 18. September 2024

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(René Rumpelt)
Wirtschaftsprüfer

(Abelardo Rodríguez González)
Wirtschaftsprüfer

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des OGAW-Sondervermögens kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des OGAW-Sondervermögens können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft

IPConcept (Luxemburg) S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg
Eigenkapital zum 31. Dezember 2023: EUR 10.080.000

Vorstand der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)

Vorstandsvorsitzender:

Marco Onischschenko

Vorstandsmitglieder:

Silvia Mayers (bis zum 30. September 2023)
Nikolaus Rummeler
Jörg Hügel (seit dem 30. Januar 2024)

Aufsichtsrat der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender:

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglieder:

Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer

Wirtschaftsprüfer der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

Niederlassung Frankfurt am Main
Platz der Republik 6
D-60325 Frankfurt am Main
Eigenkapital zum 31. Dezember 2023: EUR 1.230.499.250

Wirtschaftsprüfer des Fonds

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rosenheimer Platz 4
D-81669 München

Zentralverwaltungsstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Vertriebsstelle

DKM-Darlehenskasse Münster eG, Münster

Breul 26
D-48143 Münster

Anlageberater

DKM-Darlehenskasse Münster eG, Münster

Breul 26
D-48143 Münster

